

●  
Neues Kreisschreiben Nr. 37A:  
Steuerliche Behandlung von  
Mitarbeiterbeteiligungen bei der Arbeitgeberin

●  
1. September 2018

Christoph Niederer, VISCHER AG  
Rechtsanwalt und dipl. Steuerexperte

●  
Inhalt

- I. Beteiligung am Eigenkapital der Arbeitgeberin
- II. Beteiligung am Eigenkapital einer Konzerngesellschaft
- III. Mitarbeiteroptionen
- IV. Anwartschaften, unechte Mitarbeiterbeteiligungen

●  
I. Beteiligung am Eigenkapital der Arbeitgeberin  
(1/3)

**Beschaffung der Aktien am Markt oder direkt von Aktionären**

- Nicht realisierte Wertverluste können in Steuerbilanz abgezogen werden.
- Differenz zwischen Erwerbspreis und Verkehrswert bei Abgabe ist steuerbarer Ertrag oder geschäftsmässig begründeter Aufwand (→ Steuerbilanz).
- Differenz zwischen Verkehrswert bei Abgabe und Abgabepreis ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.

●  
3

VISCHER

●  
I. Beteiligung am Eigenkapital der Arbeitgeberin  
(2/3)

**Schaffung der Aktien mittels ordentlicher, genehmigter oder bedingter Kapitalerhöhung.**

- Arbeitsentgelt für bereits geleistete Arbeit: Verbuchung als Aufwand gegen Konto Verbindlichkeiten Mitarbeitende.
- Liberierung zulasten Konto Verbindlichkeiten Mitarbeitende, Buchung in AK und KER.
- Für künftige Arbeitsleistungen nicht möglich (keine durchsetzbare Forderung).

●  
4

VISCHER

- I. Beteiligung am Eigenkapital der Arbeitgeberin (3/3)

**Rückgabe der Mitarbeiteraktien**

Falls Rücknahmepreis höher als Verkehrswert:

- Differenz ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.

Falls Rücknahmepreis tiefer als Verkehrswert:

- Differenz ist steuerbarer Ertrag.

5

VISCHER

- II. Beteiligung am Eigenkapital einer Konzerngesellschaft (1/3)

**Arbeitgeberin entschädigt Konzerngesellschaft zum Marktpreis (vereinbarter Preis)**

- Differenz zwischen Entschädigung und Verkehrswert bei Abgabe ist steuerlich unbeachtlich.

**Beschaffung am Markt oder direkt von Aktionären**

- Differenz zwischen Erwerbspreis und vereinbartem Preis ist für Konzerngesellschaft steuerbarer Ertrag oder geschäftsmässig begründeter Aufwand.

6

VISCHER

## ● II. Beteiligung am Eigenkapital einer Konzerngesellschaft (2/3)

- Zahlung der Arbeitgeberin an Konzerngesellschaft:  
Differenz zwischen vereinbartem Preis und Abgabepreis an Mitarbeitenden ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.

### **Schaffung der Aktien mittels Kapitalerhöhung**

ordentlich → vereinbarter Preis wird AK und KER gutgeschrieben.

- Differenz zwischen vereinbartem Preis und Abgabepreis an Mitarbeitenden ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.

bedingt → Zahlung der Arbeitgeberin an Konzerngesellschaft.

- Differenz zwischen vereinbartem Preis und Abgabepreis ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.

## ● II. Beteiligung am Eigenkapital einer Konzerngesellschaft (3/3)

### **Rückgabe der Mitarbeiteraktien**

- Differenz zwischen Verkehrswert und Rückgabepreis ist geschäftsmässig begründeter Aufwand oder steuerbarer Ertrag der Arbeitgeberin, egal ob Rückgabe an Arbeitgeberin oder an Konzerngesellschaft erfolgt.

### III. Mitarbeiteroptionen (1/2)

#### **Beschaffung am Markt**

- Differenz zwischen Erwerbspreis und Vorzugspreis ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.

#### **Arbeitgeberin schreibt Optionen**

- Kosten zur Absicherung sind geschäftsmässig begründeter Aufwand; in Höhe der Verpflichtung können Rückstellungen gebildet werden, diese sind im Zeitpunkt der Ausübung aufzulösen.

9

VISCHER

### III. Mitarbeiteroptionen (2/2)

#### **Optionen zum Bezug von Aktien einer Konzerngesellschaft**

- Optionsprämie an Konzerngesellschaft ist geschäftsmässig begründeter Aufwand.
- Konzerngesellschaft bildet Rückstellung → Auflösung der Rückstellung bei Verfall oder bei Ausübung.

10

VISCHER

- IV. Anwartschaften, unechte Mitarbeiterbeteiligungen

Arbeitgeber kann für gewährte Anwartschaft Rückstellungen bilden → Verteilung des Aufwands über gesamte Vestingperiode.

**2 Varianten:**

- Belastung am Ende der Vestingperiode (Verkehrswert bei Abgabe): Buchung gegen Rückstellungen.
- Laufende anteilmässige Belastung (Verkehrswert bei Zuteilung der Anwartschaft): fortlaufende Buchung gegen Rückstellungen.

- Q & A



●  
Kontakt



Christoph Niederer  
E-Mail: [cniederer@vischer.com](mailto:cniederer@vischer.com)  
Tel: 058 211 34 37

○  
Thank you.

**Zurich**  
Schuetzengasse 1  
CH-8021 Zurich  
Tel +41 58 211 34 00  
Fax +41 58 211 34 10

**Basel**  
Aeschenvorstadt 4  
CH-4010 Basel  
Tel +41 58 211 33 00  
Fax +41 58 211 33 10